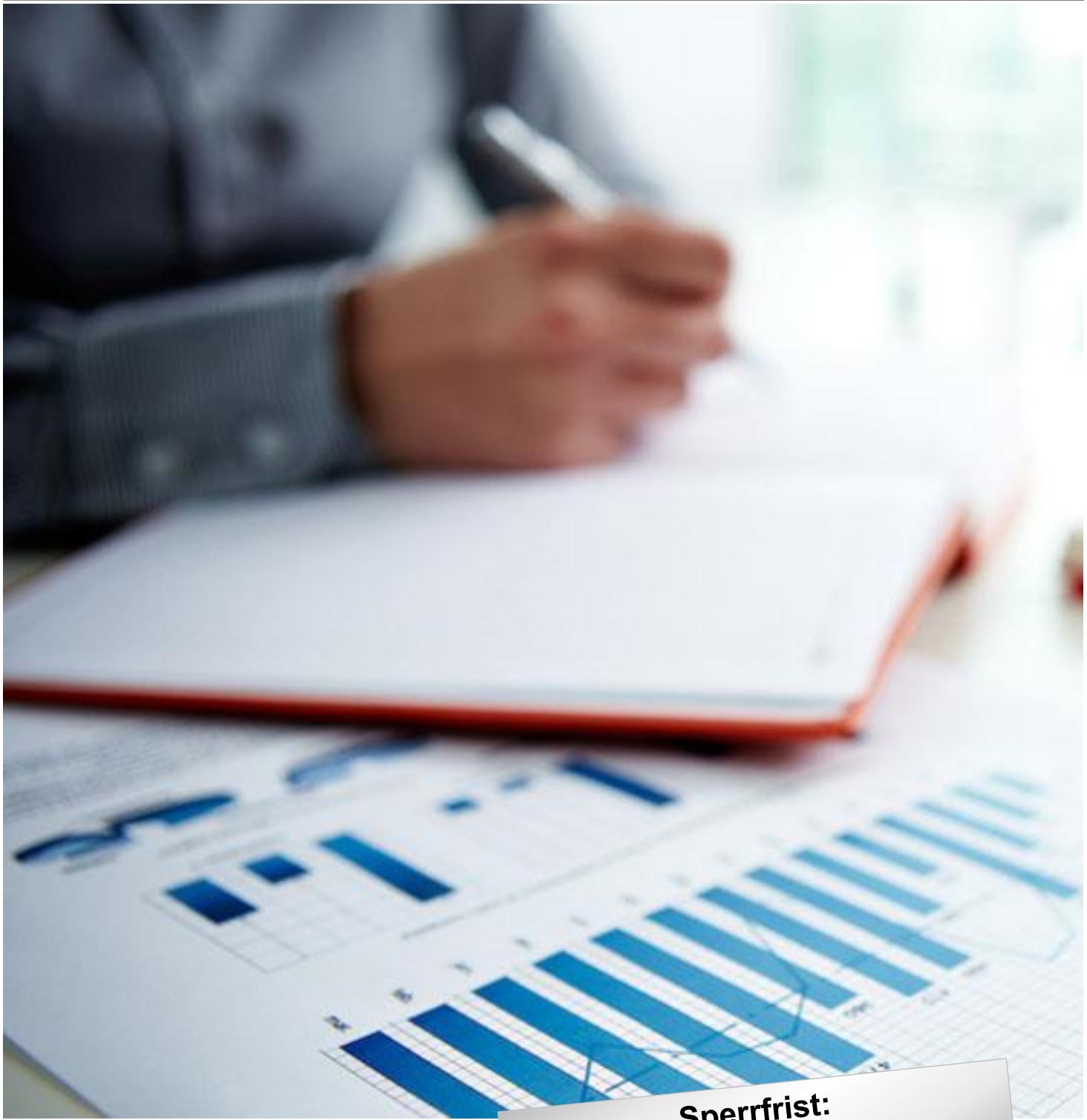


Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Marburg
November 2025



**Sperrfrist:
28.11.2025, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Marburg
Berichtsmonat:	November 2025
Erstellungsdatum:	25.11.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	07.01.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonestr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, November 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.



Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielsweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Unterbeschäftigungsstatistik

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung des Dezemberstichtags 2024 bei Förderungen der beruflichen Weiterbildung waren die Daten zur Unterbeschäftigung ab Berichtsmonat September 2024 gering unterzeichnet. Der Bestand war im Berichtsmonat Januar 2025 bundesweit um ca. 2.500 Förderungen untererfasst. Das entsprach einem Anteil an der Unterbeschäftigung von rund 0,1%. Die Revision der Daten erfolgte im Juni 2025.

Arbeitsmarktstatistik

Ein Sondereffekt bei den Stellenmeldungen eines großen Arbeitgeberkunden führt bundesweit im Berichtsmonat November 2025 zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“ um mehr als 7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat. Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.



[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Marburg
November 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Marburg	18
Geschäftsstellenbezirk Stadtallendorf	21
Geschäftsstellenbezirk Biedenkopf	24



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Marburg
November 2025

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	10.639	10.685	10.512	-46	-0,4	-31	-0,3	2,5	0,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	5.962	6.117	6.197	-155	-2,5	-291	-4,7	-1,8	0,6	
55,7% Männer	3.320	3.397	3.446	-77	-2,3	-99	-2,9	-0,1	2,2	
44,3% Frauen	2.642	2.720	2.751	-78	-2,9	-192	-6,8	-3,8	-1,2	
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	643	651	621	-8	-1,2	-7	-1,1	-2,0	-0,6	
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	178	176	122	2	1,1	6	3,5	2,3	-2,4	
31,9% 50 Jahre und älter	1.903	1.936	1.975	-33	-1,7	12	0,6	2,2	6,1	
23,8% dar. 55 Jahre und älter	1.419	1.446	1.470	-27	-1,9	92	6,9	7,7	13,2	
40,2% Langzeitarbeitslose	2.397	2.445	2.429	-48	-2,0	-42	-1,7	-0,2	1,4	
10,0% Schwerbehinderte Menschen	597	613	598	-16	-2,6	39	7,0	9,3	5,3	
38,5% Ausländer	2.294	2.301	2.296	-7	-0,3	-262	-10,3	-8,1	-6,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.176	1.508	1.198	-332	-22,0	34	3,0	6,8	6,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	428	483	453	-55	-11,4	-21	-4,7	-12,8	4,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	420	584	444	-164	-28,1	57	15,7	11,7	12,1	
seit Jahresbeginn	14.533	13.357	11.849	x	x	628	4,5	4,7	4,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.327	1.573	1.506	-246	-15,6	217	19,5	18,2	13,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	387	474	448	-87	-18,4	45	13,2	17,0	-3,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	418	560	537	-142	-25,4	102	32,3	19,9	30,7	
seit Jahresbeginn	14.897	13.570	11.997	x	x	1.319	9,7	8,8	7,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,5	4,5	x	x	x	4,6	4,6	4,5	
dar. Männer	4,6	4,7	4,8	x	x	x	4,8	4,7	4,7	
Frauen	4,0	4,2	4,2	x	x	x	4,4	4,4	4,3	
15 bis unter 25 Jahre	3,9	3,9	3,7	x	x	x	3,9	4,0	3,7	
15 bis unter 20 Jahre	4,3	4,3	3,0	x	x	x	4,2	4,2	3,0	
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,2	4,3	x	x	x	4,1	4,1	4,0	
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,6	4,6	x	x	x	4,3	4,3	4,2	
Ausländer	12,6	12,6	12,6	x	x	x	14,5	14,2	13,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,9	4,9	x	x	x	5,0	5,0	4,9	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.754	6.950	7.121	-196	-2,8	-520	-7,1	-3,9	-0,5	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.872	8.127	8.282	-255	-3,1	-561	-6,7	-3,3	0,2	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.930	8.184	8.340	-254	-3,1	-564	-6,6	-3,3	0,2	
Unterbeschäftigtequote	5,7	5,9	6,0	x	x	x	6,1	6,1	6,0	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.078	2.208	2.367	-130	-5,9	-69	-3,2	3,3	11,7	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.600	9.601	9.674	-1	0,0	-222	-2,3	-2,6	-1,9	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.443	3.416	3.430	27	0,8	-298	-8,0	-9,6	-8,3	
Bedarfsgemeinschaften	7.128	7.168	7.214	-40	-0,6	-146	-2,0	-1,5	-0,8	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	378	486	416	-108	-22,2	-41	-9,8	26,6	9,8	
Zugang seit Jahresbeginn	4.807	4.429	3.943	x	x	-500	-9,4	-9,4	-12,5	
Bestand	2.588	2.585	2.553	3	0,1	53	2,1	-3,6	-6,9	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg
November 2025

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	4.356	4.286	4.261	70	1,6	159	3,8	7,6	9,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.112	2.235	2.347	-123	-5,5	-23	-1,1	4,3	10,6	
59,6% Männer	1.259	1.310	1.381	-51	-3,9	-45	-3,5	2,2	8,3	
40,4% Frauen	853	925	966	-72	-7,8	22	2,6	7,6	13,9	
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	218	237	285	-19	-8,0	-4	-1,8	5,8	17,8	
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	27	35	-3	-11,1	-10	-29,4	-6,9	16,7	
38,7% 50 Jahre und älter	818	845	877	-27	-3,2	2	0,2	2,5	10,0	
32,9% dar. 55 Jahre und älter	695	722	741	-27	-3,7	25	3,7	5,2	12,1	
11,9% Langzeitarbeitslose	251	263	256	-12	-4,6	55	28,1	34,9	27,4	
12,0% Schwerbehinderte Menschen	253	259	252	-6	-2,3	25	11,0	13,6	8,2	
19,1% Ausländer	404	413	445	-9	-2,2	-44	-9,8	-5,1	5,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	656	752	695	-96	-12,8	-	-	-5,1	3,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	373	396	378	-23	-5,8	-24	-6,0	-18,4	-2,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	133	203	188	-70	-34,5	-1	-0,7	6,8	17,5	
seit Jahresbeginn	8.450	7.794	7.042	x	x	421	5,2	5,7	7,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	764	842	824	-78	-9,3	119	18,4	11,7	5,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	300	344	325	-44	-12,8	37	14,1	10,6	-6,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	193	230	251	-37	-16,1	52	36,9	8,0	27,4	
seit Jahresbeginn	8.466	7.702	6.860	x	x	763	9,9	9,1	8,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,6	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,6	
dar. Männer	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,8	
Frauen	1,3	1,4	1,5	x	x	x	1,3	1,3	1,3	
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,4	1,7	x	x	x	1,3	1,3	1,4	
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,7	0,8	x	x	x	0,8	0,7	0,7	
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,8	1,9	x	x	x	1,7	1,8	1,7	
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,2	2,1	
Ausländer	2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,5	2,5	2,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,8	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,7	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.342	2.437	2.541	-95	-3,9	52	2,3	6,4	11,9	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.784	2.834	2.933	-50	-1,8	143	5,4	8,3	12,9	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.842	2.891	2.991	-49	-1,7	140	5,2	7,9	12,7	
Unterbeschäftigte	2,0	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,9	1,9	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.078	2.208	2.367	-130	-5,9	-69	-3,2	3,3	11,7	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg
November 2025

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	6.283	6.399	6.251	-116	-1,8	-190	-2,9	-0,7	-4,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.850	3.882	3.850	-32	-0,8	-268	-6,5	-5,0	-4,6	
53,5% Männer	2.061	2.087	2.065	-26	-1,2	-54	-2,6	-1,5	-1,6	
46,5% Frauen	1.789	1.795	1.785	-6	-0,3	-214	-10,7	-8,8	-7,8	
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	425	414	336	11	2,7	-3	-0,7	-5,9	-12,3	
4,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	154	149	87	5	3,4	16	11,6	4,2	-8,4	
28,2% 50 Jahre und älter	1.085	1.091	1.098	-6	-0,5	10	0,9	2,0	3,2	
18,8% dar. 55 Jahre und älter	724	724	729	-	-	67	10,2	10,2	14,3	
55,7% Langzeitarbeitslose	2.146	2.182	2.173	-36	-1,6	-97	-4,3	-3,2	-1,0	
8,9% Schwerbehinderte Menschen	344	354	346	-10	-2,8	14	4,2	6,3	3,3	
49,1% Ausländer	1.890	1.888	1.851	2	0,1	-218	-10,3	-8,8	-8,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	520	756	503	-236	-31,2	34	7,0	21,9	12,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	55	87	75	-32	-36,8	3	5,8	26,1	66,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	287	381	256	-94	-24,7	58	25,3	14,4	8,5	
seit Jahresbeginn	6.083	5.563	4.807	x	x	207	3,5	3,2	0,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	563	731	682	-168	-23,0	98	21,1	26,7	26,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	87	130	123	-43	-33,1	8	10,1	38,3	7,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	225	330	286	-105	-31,8	50	28,6	29,9	33,6	
seit Jahresbeginn	6.431	5.868	5.137	x	x	556	9,5	8,5	6,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,8	x	x	x	3,0	3,0	2,9	
dar. Männer	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,9	3,0	2,9	
Frauen	2,7	2,8	2,7	x	x	x	3,1	3,0	3,0	
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,5	2,0	x	x	x	2,6	2,6	2,3	
15 bis unter 20 Jahre	3,7	3,6	2,1	x	x	x	3,3	3,5	2,3	
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,3	
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,1	
Ausländer	10,4	10,4	10,1	x	x	x	11,9	11,7	11,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,1	3,1	x	x	x	3,3	3,3	3,2	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.412	4.513	4.580	-101	-2,2	-572	-11,5	-8,6	-6,3	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.088	5.293	5.349	-205	-3,9	-704	-12,2	-8,5	-5,6	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.088	5.293	5.349	-205	-3,9	-704	-12,2	-8,5	-5,6	
Unterbeschäftigtequote	3,7	3,8	3,8	x	x	x	4,2	4,2	4,1	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.600	9.601	9.674	-1	0,0	-222	-2,3	-2,6	-1,9	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.443	3.416	3.430	27	0,8	-298	-8,0	-9,6	-8,3	
Bedarfsgemeinschaften	7.128	7.168	7.214	-40	-0,6	-146	-2,0	-1,5	-0,8	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Von September 2025 bis November 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

Komponenten der Unterbeschäftigung

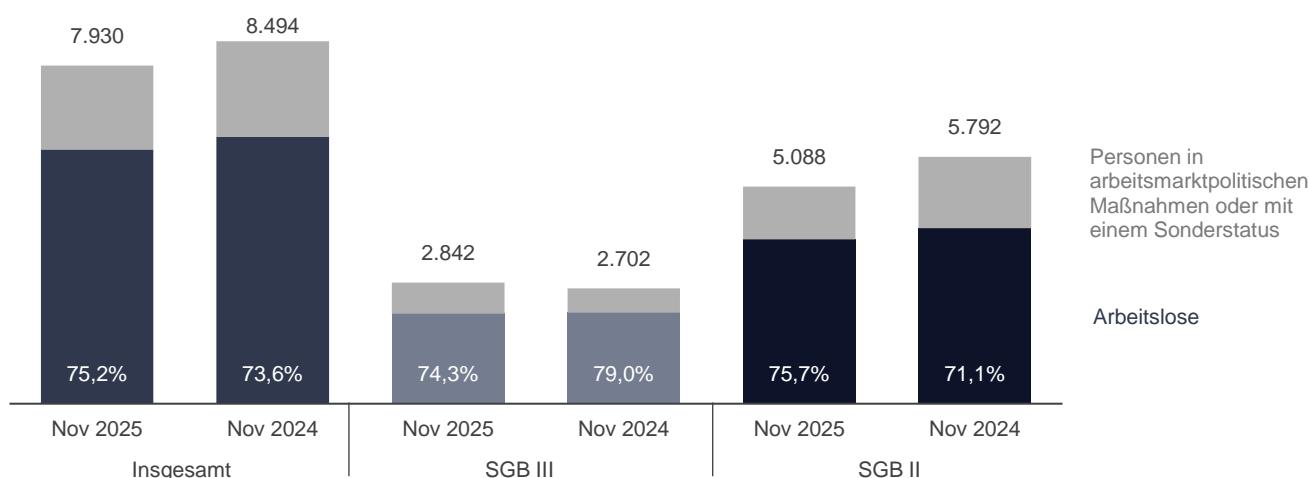
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg

November 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2025	Okt 2025	Veränderung gegenüber					
			Vorjahrmonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	in %
Arbeitslosigkeit	5.962	6.117	-155	-2,5	-291	-4,7	-1,8	0,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	792	833	-41	-4,9	-229	-22,4	-16,8	-7,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	591	627	-36	-5,7	-155	-20,8	-12,7	0,4
Sonderregelung für Ältere ³⁾	201	206	-5	-2,4	-74	-26,9	-27,2	-27,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.754	6.950	-196	-2,8	-520	-7,1	-3,9	-0,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.118	1.177	-59	-5,0	-41	-3,5	0,3	4,9
Berufliche Weiterbildung inklusive	457	442	15	3,4	81	21,5	25,9	33,0
Förderung von Menschen mit Behinderungen	204	206	-2	-1,0	51	33,3	32,9	27,5
Arbeitsgelegenheiten	370	436	-66	-15,1	-153	-29,3	-23,5	-15,7
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	27	28	-1	-3,6	-17	-38,6	-41,7	-40,4
Teilhabe am Arbeitsmarkt	60	65	-5	-7,7	-3	-4,8	32,7	11,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit								
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.872	8.127	-255	-3,1	-561	-6,7	-3,3	0,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	58	57	1	1,8	-3	-4,9	-8,1	1,8
Gründungszuschuss	58	57	1	1,8	-3	-4,9	-8,1	1,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.930	8.184	-254	-3,1	-564	-6,6	-3,3	0,2
Unterbeschäftigungskurve	5,7	5,9	x	x	x	6,1	6,1	6,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,2	74,7	x	x	x	73,6	73,6	74,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.



Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg
November 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Nov 2025	Okt 2025	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	2.112	2.235	-123	-5,5	-23	-1,1	4,3	10,6	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	230	202	28	13,9	75	48,4	36,5	32,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	230	202	28	13,9	75	48,4	36,5	32,0	
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.342	2.437	-95	-3,9	52	2,3	6,4	11,9	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	442	397	45	11,3	91	25,9	21,4	19,5	
Berufliche Weiterbildung inklusive	345	311	34	10,9	72	26,4	22,4	27,2	
Förderung von Menschen mit Behinderungen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Arbeitsgelegenheiten	52	37	15	40,5	19	57,6	-14,0	-28,0	
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	45	49	-4	-8,2	-	-	63,3	32,6	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.784	2.834	-50	-1,8	143	5,4	8,3	12,9	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	58	57	1	1,8	-3	-4,9	-8,1	1,8	
Gründungszuschuss	58	57	1	1,8	-3	-4,9	-8,1	1,8	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.842	2.891	-49	-1,7	140	5,2	7,9	12,7	
Unterbeschäftigtequote	2,0	2,1	x	x	x	1,9	1,9	1,9	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,3	77,3	x	x	x	79,0	80,0	80,0	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	3.850	3.882	-32	-0,8	-268	-6,5	-5,0	-4,6	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	562	631	-69	-10,9	-304	-35,1	-26,0	-14,5	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	361	425	-64	-15,1	-230	-38,9	-25,4	-7,8	
Sonderregelung für Ältere ³⁾	201	206	-5	-2,4	-74	-26,9	-27,2	-27,6	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.412	4.513	-101	-2,2	-572	-11,5	-8,6	-6,3	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	676	780	-104	-13,3	-132	-16,3	-7,8	-1,3	
Berufliche Weiterbildung inklusive	112	131	-19	-14,5	9	8,7	35,1	50,0	
Förderung von Menschen mit Behinderungen	204	206	-2	-1,0	51	33,3	32,9	27,5	
Arbeitsgelegenheiten	318	399	-81	-20,3	-172	-35,1	-24,3	-14,4	
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	27	28	-1	-3,6	-17	-38,6	-41,7	-40,4	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	15	16	-1	-6,3	-3	-16,7	-15,8	-35,0	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.088	5.293	-205	-3,9	-704	-12,2	-8,5	-5,6	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.088	5.293	-205	-3,9	-704	-12,2	-8,5	-5,6	
Unterbeschäftigtequote	3,7	3,8	x	x	x	4,2	4,2	4,1	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,7	73,3	x	x	x	71,1	70,6	71,2	

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SBG II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

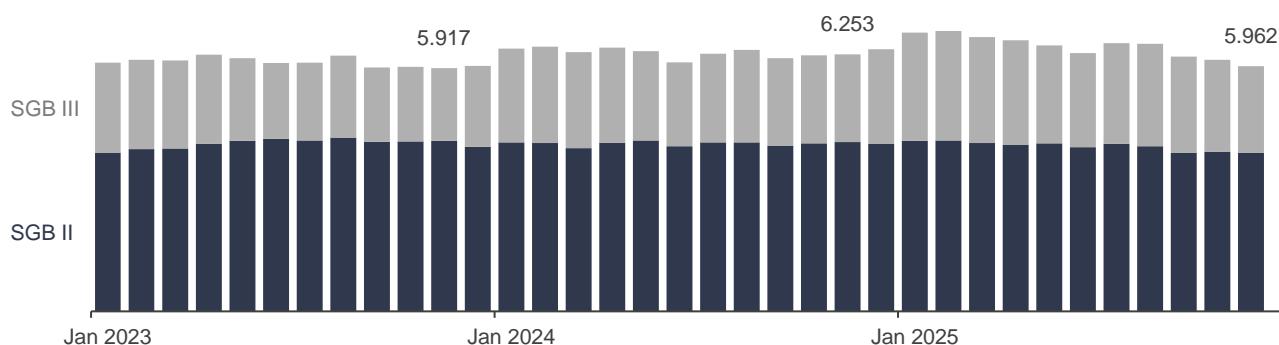
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Marburg
November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im November um 155 auf 5.962 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 291 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 4,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,6% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.112, das sind 123 weniger als im Vormonat und 23 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,5%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.850 Arbeitslose, das ist ein Minus von 32 gegenüber Oktober; im Vergleich zum November 2024 waren es 268 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,8%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Nov 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Nov 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	5.962	-155	-2,5	-291	-4,7	4,3	4,5	4,6
Männer	3.320	-77	-2,3	-99	-2,9	4,6	4,7	4,8
Frauen	2.642	-78	-2,9	-192	-6,8	4,0	4,2	4,4
15 bis unter 25 Jahre	643	-8	-1,2	-7	-1,1	3,9	3,9	3,9
15 bis unter 20 Jahre	178	2	1,1	6	3,5	4,3	4,3	4,2
50 Jahre und älter	1.903	-33	-1,7	12	0,6	4,1	4,2	4,1
55 Jahre und älter	1.419	-27	-1,9	92	6,9	4,5	4,6	4,3
Deutsche	3.668	-148	-3,9	-29	-0,8	3,1	3,2	3,1
Ausländer	2.294	-7	-0,3	-262	-10,3	12,6	12,6	14,5
Rechtskreis SGB III	2.112	-123	-5,5	-23	-1,1	1,5	1,6	1,6
Männer	1.259	-51	-3,9	-45	-3,5	1,8	1,8	1,8
Frauen	853	-72	-7,8	22	2,6	1,3	1,4	1,3
15 bis unter 25 Jahre	218	-19	-8,0	-4	-1,8	1,3	1,4	1,3
15 bis unter 20 Jahre	24	-3	-11,1	-10	-29,4	0,6	0,7	0,8
50 Jahre und älter	818	-27	-3,2	2	0,2	1,7	1,8	1,7
55 Jahre und älter	695	-27	-3,7	25	3,7	2,2	2,3	2,1
Deutsche	1.708	-114	-6,3	21	1,2	1,4	1,5	1,4
Ausländer	404	-9	-2,2	-44	-9,8	2,2	2,3	2,5
Rechtskreis SGB II	3.850	-32	-0,8	-268	-6,5	2,8	2,8	3,0
Männer	2.061	-26	-1,2	-54	-2,6	2,9	2,9	2,9
Frauen	1.789	-6	-0,3	-214	-10,7	2,7	2,8	3,1
15 bis unter 25 Jahre	425	11	2,7	-3	-0,7	2,6	2,5	2,6
15 bis unter 20 Jahre	154	5	3,4	16	11,6	3,7	3,6	3,3
50 Jahre und älter	1.085	-6	-0,5	10	0,9	2,4	2,4	2,3
55 Jahre und älter	724	-	-	67	10,2	2,3	2,3	2,1
Deutsche	1.960	-34	-1,7	-50	-2,5	1,6	1,7	1,7
Ausländer	1.890	2	0,1	-218	-10,3	10,4	10,4	11,9

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

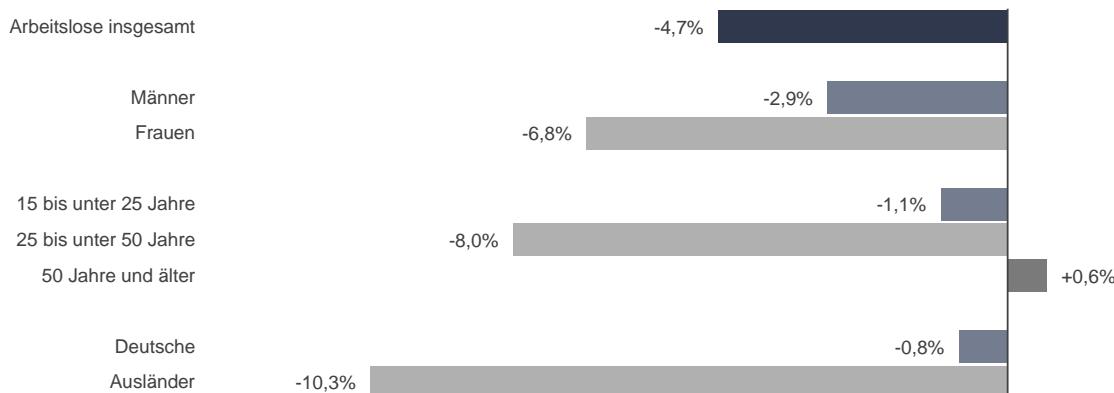
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

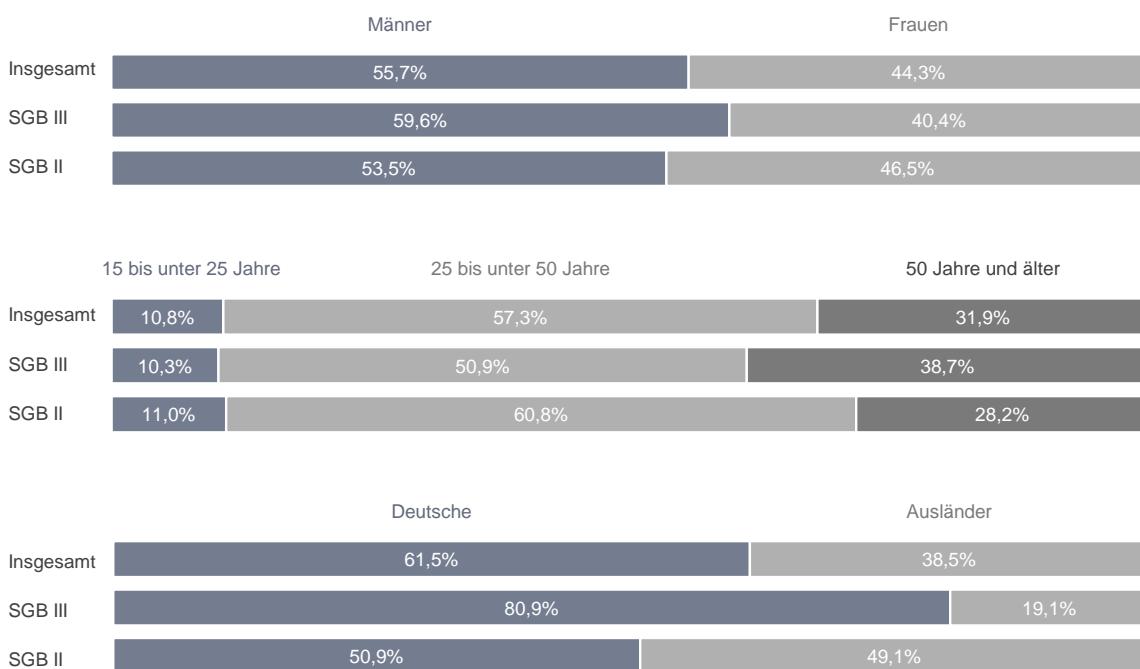
Agentur für Arbeit Marburg
November 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im November von -10% bei Ausländern bis +1% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen





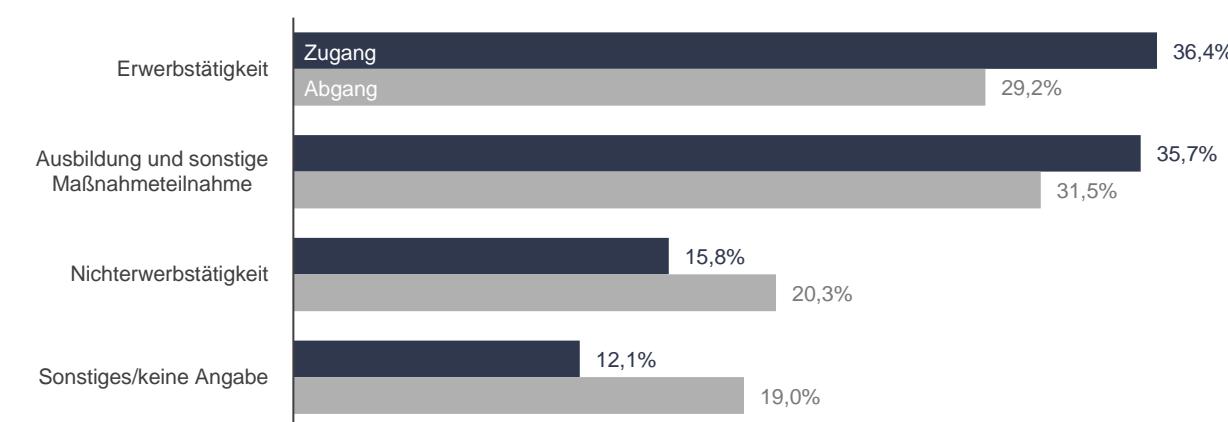
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg
November 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im November meldeten sich 1.176 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 34 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.327 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 217 mehr als im November 2024. Seit Jahresbeginn gab es 14.533 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 628 Meldungen. Dem gegenüber stehen 14.897 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.319 Abmeldungen. Im November meldeten sich 428 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 21 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 387 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 45 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Nov 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		1	2	3	4	5		
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.176	-332	-22,0	34	3,0	14.533	628	4,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	428	-55	-11,4	-21	-4,7	5.483	-52	-0,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	388	-37	-8,7	-26	-6,3	5.041	-145	-2,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	21	-7	-25,0	7	50,0	211	37	21,3
Selbständigkeit	18	-8	-30,8	-2	-10,0	200	65	48,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	420	-164	-28,1	57	15,7	5.310	520	10,9
Nichterwerbstätigkeit	186	-34	-15,5	41	28,3	1.928	246	14,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	111	-8	-6,7	39	54,2	1.065	116	12,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	60	-2	-3,2	5	9,1	614	82	15,4
Sonstiges/keine Angabe	142	-79	-35,7	-43	-23,2	1.812	-86	-4,5
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.327	-246	-15,6	217	19,5	14.897	1.319	9,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	387	-87	-18,4	45	13,2	4.857	428	9,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	341	-69	-16,8	31	10,0	4.403	320	7,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	14	-	-	8	133,3	122	40	48,8
Selbständigkeit	31	-12	-27,9	5	19,2	300	56	23,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	418	-142	-25,4	102	32,3	4.569	456	11,1
Nichterwerbstätigkeit	270	-24	-8,2	50	22,7	2.872	392	15,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	134	-7	-5,0	21	18,6	1.358	201	17,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	88	-21	-19,3	5	6,0	1.109	123	12,5
Sonstiges/keine Angabe	252	7	2,9	20	8,6	2.599	43	1,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

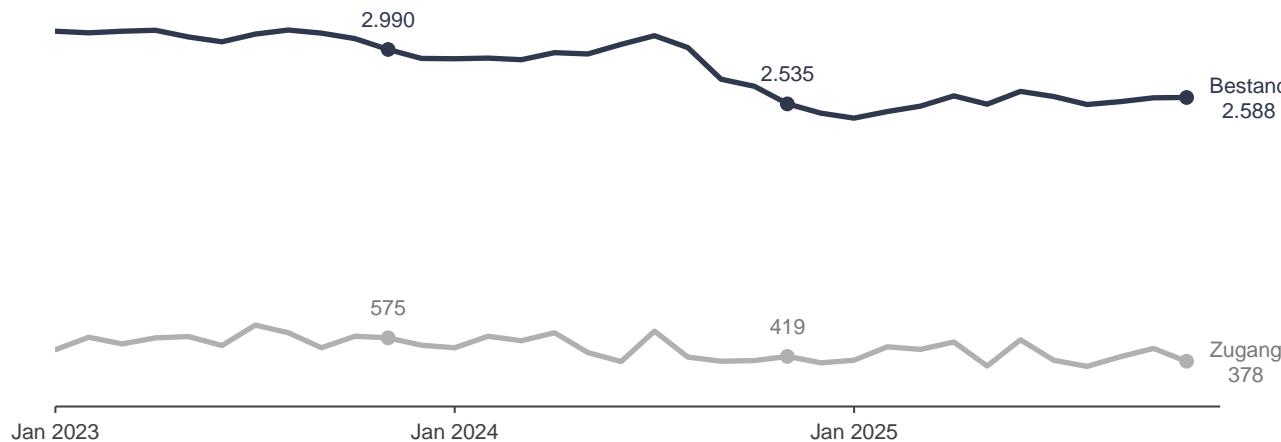
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg
November 2025

Die Zahl der den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen gemeldeten Arbeitsstellen ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Marburg im November geringfügig gestiegen, und zwar um 3 auf 2.588. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 53 Stellen mehr (+2 Prozent). Arbeitgeber meldeten im November 378 neue Arbeitsstellen, das waren 41 oder 10 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 4.807 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 500 oder 9%. Zudem wurden im November 375 Arbeitsstellen abgemeldet, 204 oder 35 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis November gab es insgesamt 4.680 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 994 oder 18%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Nov 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
		1	2	3	4	5		6	7	8
Zugang	378	-108	-22,2	-41	-9,8		4.807	-500	-9,4	
dar. sofort zu besetzen	229	-156	-40,5	-55	-19,4		3.195	-259	-7,5	
sozialversicherungspflichtig	369	-110	-23,0	-38	-9,3		4.539	-583	-11,4	
dar. sofort zu besetzen	222	-158	-41,6	-53	-19,3		2.966	-343	-10,4	
Bestand	2.588	3	0,1	53	2,1		2.548	-339	-11,8	
dar. sofort zu besetzen	2.449	-58	-2,3	44	1,8		2.409	-309	-11,4	
sozialversicherungspflichtig	2.341	-	-	-76	-3,1		2.332	-408	-14,9	
dar. sofort zu besetzen	2.210	-60	-2,6	-84	-3,7		2.204	-372	-14,4	
Abgang	375	-86	-18,7	-204	-35,2		4.680	-994	-17,5	
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	369	-83	-18,4	-188	-33,8		4.528	-913	-16,8	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

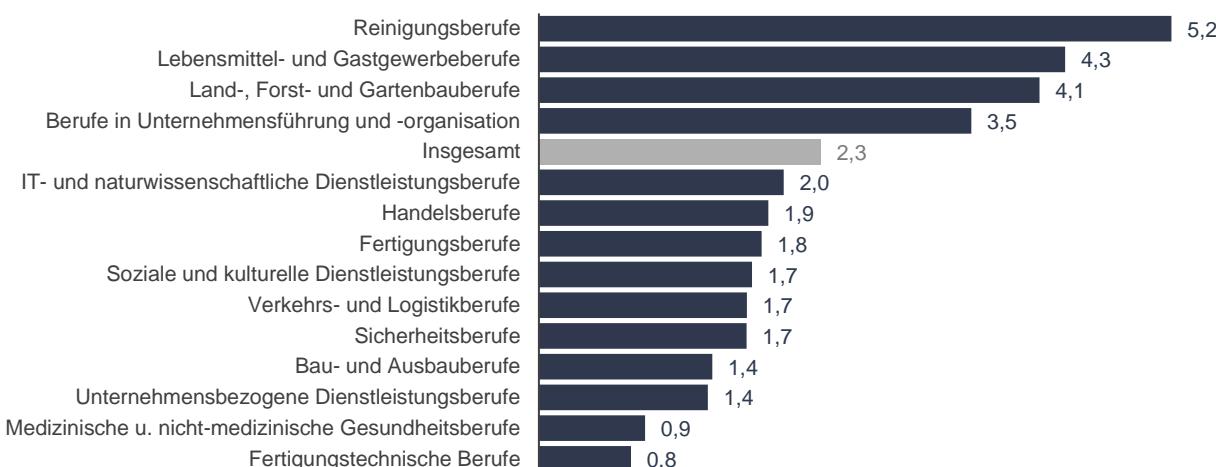
1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

[zurück zum Inhalt](#)Agentur für Arbeit Marburg
November 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Nov 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
			Anzahl	in %	absolut	in %
		1	2	3	4	5
Arbeitslose	5.962	100	-155	-2,5	-291	-4,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	135	2,3	-3	-2,2	-2	-1,5
Fertigungsberufe	504	8,5	-20	-3,8	-50	-9,0
Fertigungstechnische Berufe	257	4,3	-14	-5,2	9	3,6
Bau- und Ausbauberufe	252	4,2	-2	-0,8	-1	-0,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	460	7,7	-21	-4,4	-84	-15,4
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	345	5,8	-23	-6,3	6	1,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	355	6,0	1	0,3	42	13,4
Handelsberufe	461	7,7	-1	-0,2	22	5,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	332	5,6	-12	-3,5	7	2,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	145	2,4	1	0,7	16	12,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	240	4,0	-37	-13,4	35	17,1
Sicherheitsberufe	275	4,6	7	2,6	3	1,1
Verkehrs- und Logistikberufe	386	6,5	-5	-1,3	-5	-1,3
Reinigungsberufe	491	8,2	-4	-0,8	13	2,7
Keine Angabe	1.324	22,2	-22	-1,6	-302	-18,6
Gemeldete Arbeitsstellen	2.588	100	3	0,1	53	2,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	33	1,3	-5	-13,2	-10	-23,3
Fertigungsberufe	277	10,7	6	2,2	15	5,7
Fertigungstechnische Berufe	342	13,2	-17	-4,7	16	4,9
Bau- und Ausbauberufe	178	6,9	-6	-3,3	-9	-4,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	107	4,1	-19	-15,1	-60	-35,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	398	15,4	49	14,0	54	15,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	204	7,9	19	10,3	2	1,0
Handelsberufe	246	9,5	-13	-5,0	-62	-20,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	94	3,6	-11	-10,5	13	16,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	105	4,1	-2	-1,9	-36	-25,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	120	4,6	15	14,3	-32	-21,1
Sicherheitsberufe	162	6,3	-1	-0,6	142	x
Verkehrs- und Logistikberufe	227	8,8	-16	-6,6	41	22,0
Reinigungsberufe	95	3,7	4	4,4	-21	-18,1
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen[zurück zum Inhalt](#)

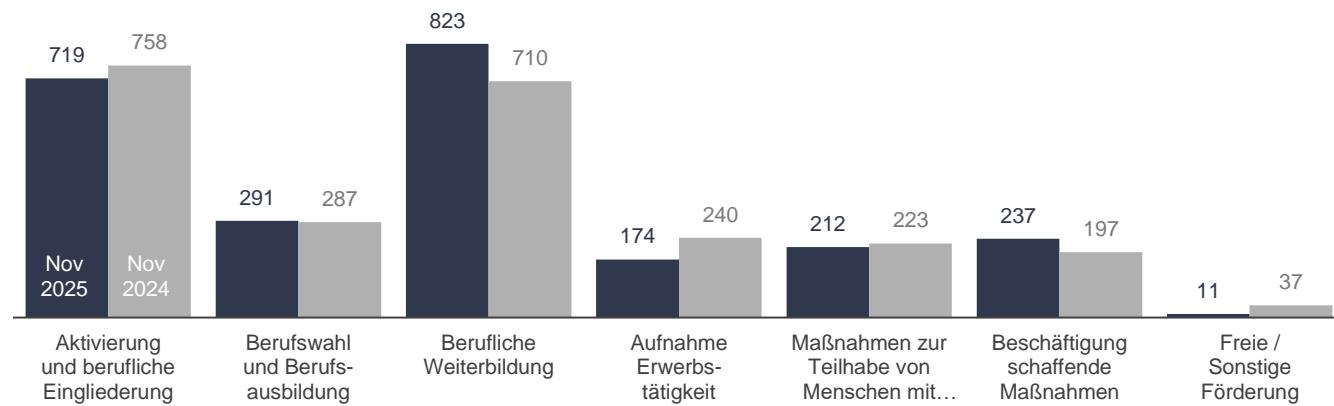
Agentur für Arbeit Marburg

November 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Nov 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %				
1	2	3	4	5	6	7	8		
Zugang									
Aktivierung und berufliche Eingliederung	438	6	1,4	-93	-17,5	5.636	177	3,2	
Berufswahl und Berufsausbildung	12	-108	-90,0	-26	-68,4	345	-46	-11,8	
Berufliche Weiterbildung	136	-35	-20,5	28	25,9	1.247	180	16,9	
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	26	6	30,0	-14	-35,0	385	-69	-15,2	
besondere Maßnahmen zur Teilnahme von Menschen mit Behinderungen	18	-15	-45,5	3	20,0	271	-7	-2,5	
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	44	2	4,8	15	51,7	425	76	21,8	
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	64	-25	-28,1	
Bestand									
Aktivierung und berufliche Eingliederung	719	41	6,0	-39	-5,1	763	60	8,6	
Berufswahl und Berufsausbildung	291	2	0,7	4	1,4	264	-0	-0,1	
Berufliche Weiterbildung	823	39	5,0	113	15,9	719	118	19,6	
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	174	-2	-1,1	-66	-27,5	205	-18	-7,9	
besondere Maßnahmen zur Teilnahme von Menschen mit Behinderungen	212	1	0,5	-11	-4,9	188	-10	-5,3	
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	237	4	1,7	40	20,3	214	6	2,8	
Freie Förderung / Sonstige Förderung	11	-2	-15,4	-26	-70,3	10	-27	-72,8	
Abgang									
Aktivierung und berufliche Eingliederung	310	1	0,3	3	1,0	3.837	413	12,1	
Berufswahl und Berufsausbildung	10	-11	-52,4	-2	-16,7	345	-66	-16,1	
Berufliche Weiterbildung	80	-8	-9,1	6	8,1	1.071	171	19,0	
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	26	-5	-16,1	-14	-35,0	375	-77	-17,0	
besondere Maßnahmen zur Teilnahme von Menschen mit Behinderungen	10	3	42,9	3	42,9	117	21	21,9	
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	39	-2	-4,9	10	34,5	355	24	7,3	
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	41	-18	-30,5	

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg (Arbeitsort)

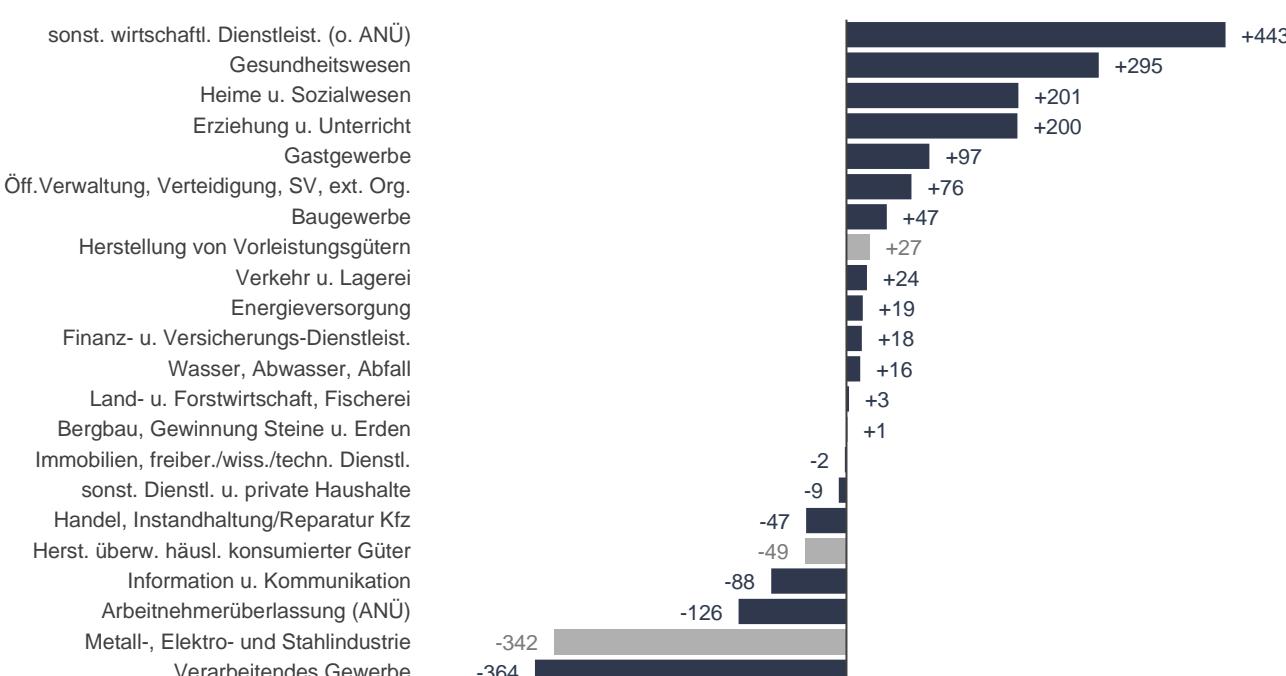
März 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Marburg auf 97.496. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 804 oder 0,8%, nach +585 oder +0,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (+443 oder +8,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-364 oder -1,3%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2025



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung	
	Mrz 2025 / Mrz 2024					absolut	in %
	1	2	3	4	5		
Insgesamt	97.496	97.464	98.804	97.474	96.692	804	0,8
51,1% Männer	49.848	49.839	50.679	49.826	49.536	312	0,6
48,9% Frauen	47.648	47.625	48.125	47.648	47.156	492	1,0
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	9.592	9.990	10.359	9.536	9.596	-4	-0,0
65,6% 25 bis unter 55 Jahre	63.995	63.651	64.546	64.085	63.591	404	0,6
23,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	22.876	22.732	22.844	22.841	22.554	322	1,4
63,6% Vollzeit	62.013	62.212	63.750	62.404	61.978	35	0,1
36,4% Teilzeit	35.483	35.252	35.054	35.070	34.714	769	2,2
85,9% Deutsche	83.703	84.243	84.822	84.158	84.171	-468	-0,6
14,1% Ausländer	13.793	13.221	13.982	13.316	12.521	1.272	10,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg
November 2025

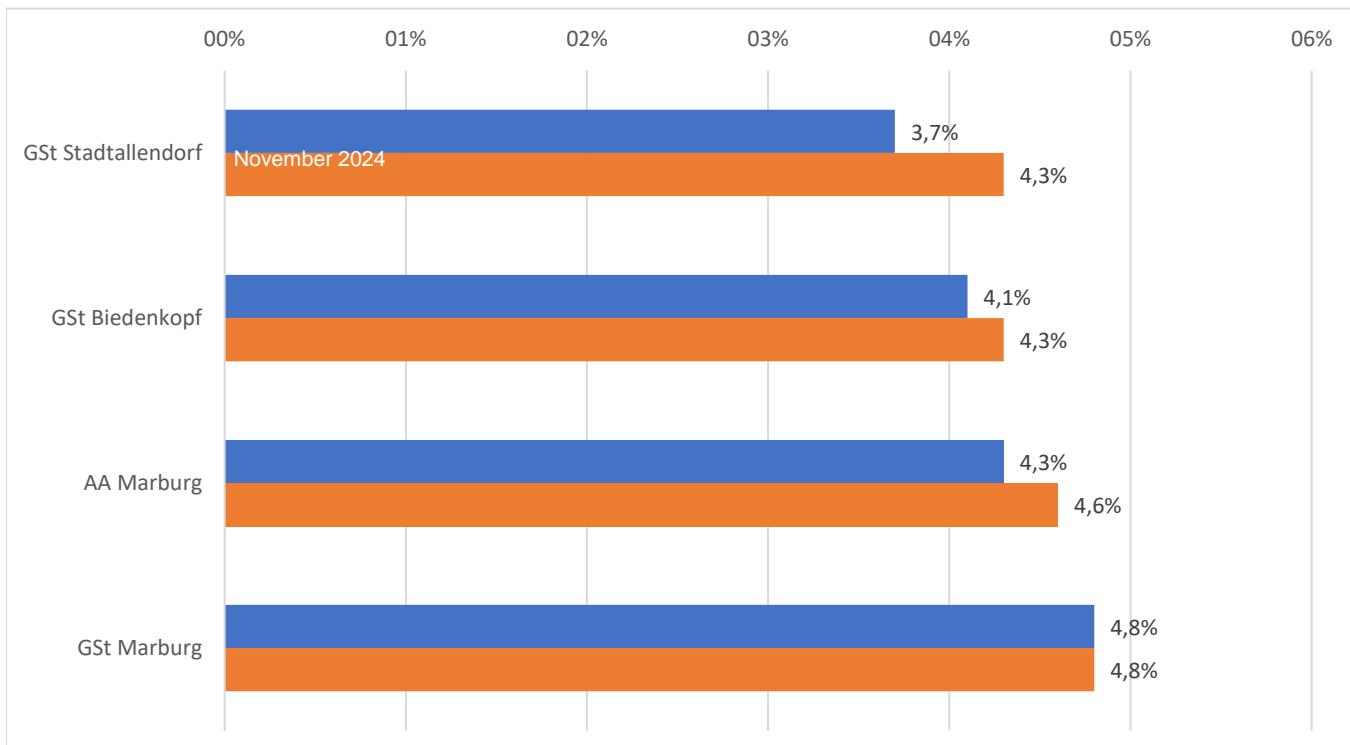
Im Agenturbezirk Marburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im November relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat ein Rückgang zu verzeichnen. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Stadtallendorf; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 14%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Marburg mit einer Abnahme von 1%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Marburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im November 2025 von 3,7% in Stadtallendorf bis 4,8% in Marburg.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).



Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Marburg
November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Oktober auf November um 92 auf 3.390 Personen verringert. Das waren 23 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 4,8%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 662 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 58 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 752 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+133). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 7.709 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 579 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 7.686 Abmeldungen von Arbeitslosen (+772).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im November um 20 Stellen auf 1.467 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 150 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im November 242 neue Arbeitsstellen, 88 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 3.192 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 599.

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.177	6.222	6.166	-45	-0,7	198	3,3	4,7	2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.390	3.482	3.569	-92	-2,6	-23	-0,7	1,4	5,2
55,5% Männer	1.882	1.912	1.982	-30	-1,6	-4	-0,2	1,4	6,2
44,5% Frauen	1.508	1.570	1.587	-62	-3,9	-19	-1,2	1,4	3,9
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	355	351	342	4	1,1	15	4,4	0,6	3,0
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	93	90	71	3	3,3	2	2,2	-1,1	2,9
29,7% 50 Jahre und älter	1.007	1.032	1.047	-25	-2,4	34	3,5	4,7	8,0
22,4% dar. 55 Jahre und älter	758	775	778	-17	-2,2	75	11,0	10,9	16,5
41,0% Langzeitarbeitslose	1.389	1.412	1.409	-23	-1,6	-	-	1,3	4,0
9,5% Schwerbehinderte Menschen	322	337	329	-15	-4,5	22	7,3	11,6	9,7
36,8% Ausländer	1.249	1.246	1.259	3	0,2	-74	-5,6	-4,4	-1,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	662	828	655	-166	-20,0	58	9,6	8,8	10,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	228	274	262	-46	-16,8	-2	-0,9	-8,1	7,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	268	349	258	-81	-23,2	44	19,6	9,7	20,6
15 bis unter 25 Jahre	110	168	80	-58	-34,5	35	46,7	21,7	-10,1
55 Jahre und älter	79	84	89	-5	-6,0	-6	-7,1	-16,0	11,3
seit Jahresbeginn	7.709	7.047	6.219	x	x	579	8,1	8,0	7,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	752	905	841	-153	-16,9	133	21,5	26,2	21,4
dar. in Erwerbstätigkeit	232	284	250	-52	-18,3	16	7,4	26,2	-4,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	259	328	319	-69	-21,0	78	43,1	28,1	56,4
15 bis unter 25 Jahre	104	150	141	-46	-30,7	26	33,3	36,4	16,5
55 Jahre und älter	99	94	104	5	5,3	-4	-3,9	22,1	25,3
seit Jahresbeginn	7.686	6.934	6.029	x	x	772	11,2	10,2	8,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,8	4,9	5,0	x	x	x	4,8	4,9	4,8
Männer	5,2	5,3	5,5	x	x	x	5,2	5,2	5,2
Frauen	4,3	4,5	4,5	x	x	x	4,4	4,5	4,4
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,7	3,6	x	x	x	3,6	3,7	3,5
15 bis unter 20 Jahre	4,8	4,6	3,7	x	x	x	4,8	4,8	3,6
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,7	4,7	x	x	x	4,4	4,4	4,4
55 bis unter 65 Jahre	5,0	5,1	5,1	x	x	x	4,5	4,6	4,4
Ausländer	14,8	14,7	14,9	x	x	x	16,6	16,3	15,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,2	5,3	5,4	x	x	x	5,2	5,3	5,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	242	239	315	3	1,3	-88	-26,7	-16,4	17,5
Zugang seit Jahresbeginn	3.192	2.950	2.711	x	x	-599	-15,8	-14,8	-14,6
Bestand	1.467	1.447	1.507	20	1,4	-150	-9,3	-16,3	-14,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Marburg
November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Oktober auf November um 93 auf 1.151 Personen verringert. Das waren 40 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 1,6%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 350 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 11 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 432 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+62). Seit Beginn des Jahres gab es 4.360 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 381 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 4.219 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+513).

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.401	2.412	2.386	-11	-0,5	193	8,7	10,8	11,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.151	1.244	1.302	-93	-7,5	40	3,6	10,2	16,7
57,9% Männer	667	706	747	-39	-5,5	-10	-1,5	5,5	12,0
42,1% Frauen	484	538	555	-54	-10,0	50	11,5	17,0	23,6
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	99	102	131	-3	-2,9	4	4,2	1,0	20,2
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	10	13	-	-	-5	-33,3	-28,6	-13,3
34,0% 50 Jahre und älter	391	418	435	-27	-6,5	-5	-1,3	3,5	12,1
29,3% dar. 55 Jahre und älter	337	356	364	-19	-5,3	12	3,7	6,0	15,9
11,7% Langzeitarbeitslose	135	134	123	1	0,7	43	46,7	42,6	26,8
10,5% Schwerbehinderte Menschen	121	130	126	-9	-6,9	2	1,7	11,1	8,6
18,2% Ausländer	210	222	238	-12	-5,4	5	2,4	7,8	21,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	350	432	379	-82	-19,0	-11	-3,0	1,4	5,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	192	228	206	-36	-15,8	-18	-8,6	-11,6	-5,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	85	124	120	-39	-31,5	-2	-2,3	6,0	42,9
15 bis unter 25 Jahre	48	61	52	-13	-21,3	16	50,0	7,0	10,6
55 Jahre und älter	47	51	58	-4	-7,8	-20	-29,9	-32,0	13,7
seit Jahresbeginn	4.360	4.010	3.578	x	x	381	9,6	10,8	12,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	432	476	454	-44	-9,2	62	16,8	18,4	15,8
dar. in Erwerbstätigkeit	185	210	173	-25	-11,9	11	6,3	17,3	-8,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	119	131	151	-12	-9,2	36	43,4	12,0	64,1
15 bis unter 25 Jahre	47	84	66	-37	-44,0	9	23,7	42,4	-2,9
55 Jahre und älter	65	58	62	7	12,1	-13	-16,7	5,5	5,1
seit Jahresbeginn	4.219	3.787	3.311	x	x	513	13,8	13,5	12,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,6
Männer	1,8	1,9	2,1	x	x	x	1,9	1,8	1,8
Frauen	1,4	1,5	1,6	x	x	x	1,3	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,0	1,1	1,4	x	x	x	1,0	1,1	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,7	x	x	x	0,8	0,7	0,8
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,1
Ausländer	2,5	2,6	2,8	x	x	x	2,6	2,6	2,5
abhängig zivile Erwerbspersonen	1,7	1,9	2,0	x	x	x	1,7	1,7	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Marburg
November 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Oktober auf November geringfügig um 1 auf 2.239 Personen gestiegen. Das waren 63 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 3,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,3%.

Dabei meldeten sich 312 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 69 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 320 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 71 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 3.349 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 198 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.467 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+259).

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.776	3.810	3.780	-34	-0,9	5	0,1	1,1	-2,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.239	2.238	2.267	1	0,0	-63	-2,7	-2,9	-0,5
54,3% Männer	1.215	1.206	1.235	9	0,7	6	0,5	-0,9	2,9
45,7% Frauen	1.024	1.032	1.032	-8	-0,8	-69	-6,3	-5,1	-4,3
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	256	249	211	7	2,8	11	4,5	0,4	-5,4
3,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	83	80	58	3	3,8	7	9,2	3,9	7,4
27,5% 50 Jahre und älter	616	614	612	2	0,3	39	6,8	5,5	5,3
18,8% dar. 55 Jahre und älter	421	419	414	2	0,5	63	17,6	15,4	16,9
56,0% Langzeitarbeitslose	1.254	1.278	1.286	-24	-1,9	-43	-3,3	-1,7	2,2
9,0% Schwerbehinderte Menschen	201	207	203	-6	-2,9	20	11,0	11,9	10,3
46,4% Ausländer	1.039	1.024	1.021	15	1,5	-79	-7,1	-6,7	-5,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	312	396	276	-84	-21,2	69	28,4	18,2	17,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	36	46	56	-10	-21,7	16	80,0	15,0	115,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	183	225	138	-42	-18,7	46	33,6	11,9	6,2
15 bis unter 25 Jahre	62	107	28	-45	-42,1	19	44,2	32,1	-33,3
55 Jahre und älter	32	33	31	-1	-3,0	14	77,8	32,0	6,9
seit Jahresbeginn	3.349	3.037	2.641	x	x	198	6,3	4,4	2,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	320	429	387	-109	-25,4	71	28,5	36,2	28,6
dar. in Erwerbstätigkeit	47	74	77	-27	-36,5	5	11,9	60,9	5,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	140	197	168	-57	-28,9	42	42,9	41,7	50,0
15 bis unter 25 Jahre	57	66	75	-9	-13,6	17	42,5	29,4	41,5
55 Jahre und älter	34	36	42	-2	-5,6	9	36,0	63,6	75,0
seit Jahresbeginn	3.467	3.147	2.718	x	x	259	8,1	6,4	2,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,1	3,2	x	x	x	3,3	3,3	3,2
Männer	3,4	3,3	3,4	x	x	x	3,3	3,4	3,3
Frauen	2,9	3,0	3,0	x	x	x	3,2	3,1	3,1
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,6	2,2	x	x	x	2,6	2,6	2,3
15 bis unter 20 Jahre	4,3	4,1	3,0	x	x	x	4,0	4,1	2,8
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,6	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Ausländer	12,3	12,1	12,1	x	x	x	14,0	13,8	13,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,4	3,4	3,4	x	x	x	3,5	3,5	3,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Stadtallendorf

November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Oktober auf November um 46 auf 1.221 Personen verringert. Das waren 198 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 3,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,3%. Dabei meldeten sich 259 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 38 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 307 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+23). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.571 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 190 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.870 Abmeldungen von Arbeitslosen (+177).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im November um 25 Stellen auf 634 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 251 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im November 62 neue Arbeitsstellen, 23 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 935 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 228.

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.207	2.208	2.200	-1	-0,0	-219	-9,0	-3,6	-2,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.221	1.267	1.293	-46	-3,6	-198	-14,0	-9,9	-3,9
55,8% Männer	681	717	725	-36	-5,0	-77	-10,2	-6,5	-2,3
44,2% Frauen	540	550	568	-10	-1,8	-121	-18,3	-13,9	-6,0
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	124	136	131	-12	-8,8	-44	-26,2	-18,1	-10,9
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	40	38	24	2	5,3	1	2,6	-7,3	-11,1
35,4% 50 Jahre und älter	432	430	447	2	0,5	-7	-1,6	-3,2	3,5
26,9% dar. 55 Jahre und älter	329	323	337	6	1,9	1	0,3	-1,5	5,3
40,0% Langzeitarbeitslose	489	506	506	-17	-3,4	-4	-0,8	-2,1	-0,2
10,8% Schwerbehinderte Menschen	132	127	125	5	3,9	13	10,9	4,1	-0,8
40,6% Ausländer	496	521	530	-25	-4,8	-150	-23,2	-17,7	-10,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	259	333	271	-74	-22,2	-38	-12,8	-13,1	2,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	103	108	99	-5	-4,6	-29	-22,0	-31,2	5,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	117	98	-45	-38,5	7	10,8	-	11,4
15 bis unter 25 Jahre	45	70	48	-25	-35,7	-7	-13,5	-13,6	17,1
55 Jahre und älter	52	42	35	10	23,8	9	20,9	-23,6	-12,5
seit Jahresbeginn	3.571	3.312	2.979	x	x	-190	-5,1	-4,4	-3,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	307	354	326	-47	-13,3	23	8,1	12,7	-3,8
dar. in Erwerbstätigkeit	72	100	97	-28	-28,0	3	4,3	-2,9	-16,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	86	127	115	-41	-32,3	14	19,4	33,7	13,9
15 bis unter 25 Jahre	58	61	56	-3	-4,9	12	26,1	8,9	-28,2
55 Jahre und älter	46	57	41	-11	-19,3	-2	-4,2	16,3	-22,6
seit Jahresbeginn	3.870	3.563	3.209	x	x	177	4,8	4,5	3,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	3,8	3,9	x	x	x	4,3	4,2	4,1
Männer	3,8	4,0	4,1	x	x	x	4,3	4,3	4,2
Frauen	3,5	3,6	3,7	x	x	x	4,3	4,1	3,9
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,9	3,8	x	x	x	4,8	4,7	4,2
15 bis unter 20 Jahre	4,0	3,8	2,4	x	x	x	3,9	4,1	2,7
50 bis unter 65 Jahre	3,6	3,6	3,7	x	x	x	3,6	3,7	3,6
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	4,1	x	x	x	4,1	4,1	4,0
Ausländer	8,1	8,5	8,7	x	x	x	10,5	10,3	9,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	4,2	4,3	x	x	x	4,7	4,6	4,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	62	174	42	-112	-64,4	23	59,0	x	-2,3
Zugang seit Jahresbeginn	935	873	699	x	x	228	32,2	30,7	11,0
Bestand	634	659	575	-25	-3,8	251	65,5	63,9	31,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Stadtallendorf
November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Oktober auf November um 16 auf 456 Personen verringert. Das waren 74 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 1,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 165 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 182 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+27). Seit Beginn des Jahres gab es 2.182 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 213 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.324 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-10).

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	956	916	946	40	4,4	-79	-7,6	0,7	9,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	456	472	501	-16	-3,4	-74	-14,0	-8,9	2,0
59,2% Männer	270	278	294	-8	-2,9	-31	-10,3	-8,9	0,3
40,8% Frauen	186	194	207	-8	-4,1	-43	-18,8	-8,9	4,5
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	48	61	69	-13	-21,3	-17	-26,2	-	16,9
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	8	8	-	-	2	33,3	60,0	60,0
44,7% 50 Jahre und älter	204	195	202	9	4,6	2	1,0	-4,4	3,1
38,6% dar. 55 Jahre und älter	176	171	175	5	2,9	8	4,8	1,2	4,8
13,4% Langzeitarbeitslose	61	68	66	-7	-10,3	1	1,7	21,4	17,9
14,3% Schwerbehinderte Menschen	65	61	60	4	6,6	15	30,0	19,6	20,0
23,2% Ausländer	106	109	129	-3	-2,8	-68	-39,1	-30,6	-7,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	165	165	162	-	-	-10	-5,7	-24,7	3,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	92	87	93	5	5,7	-16	-14,8	-37,4	10,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	28	41	32	-13	-31,7	4	16,7	5,1	-17,9
15 bis unter 25 Jahre	26	32	29	-6	-18,8	-3	-10,3	-20,0	26,1
55 Jahre und älter	40	26	26	14	53,8	9	29,0	-23,5	4,0
seit Jahresbeginn	2.182	2.017	1.852	x	x	-213	-8,9	-9,1	-7,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	182	186	185	-4	-2,2	27	17,4	1,1	-14,4
dar. in Erwerbstätigkeit	59	68	73	-9	-13,2	11	22,9	-11,7	-21,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	56	51	-13	-23,2	10	30,3	30,2	6,3
15 bis unter 25 Jahre	41	38	29	3	7,9	19	86,4	8,6	-40,8
55 Jahre und älter	35	29	32	6	20,7	4	12,9	-12,1	-17,9
seit Jahresbeginn	2.324	2.142	1.956	x	x	-10	-0,4	-1,7	-2,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,5
Männer	1,5	1,6	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Frauen	1,2	1,3	1,4	x	x	x	1,5	1,4	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,8	2,0	x	x	x	1,8	1,7	1,7
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,6	0,5	0,5
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,6	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,6
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Ausländer	1,7	1,8	2,1	x	x	x	2,8	2,6	2,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,6	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Stadtallendorf
November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Oktober auf November um 30 auf 765 Personen verringert. Das waren 124 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,7%.

Dabei meldeten sich 94 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 28 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 125 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 4 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.389 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 23 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.546 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+187).

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.251	1.292	1.254	-41	-3,2	-140	-10,1	-6,4	-9,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	765	795	792	-30	-3,8	-124	-13,9	-10,5	-7,4
53,7% Männer	411	439	431	-28	-6,4	-46	-10,1	-5,0	-4,0
46,3% Frauen	354	356	361	-2	-0,6	-78	-18,1	-16,4	-11,1
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	76	75	62	1	1,3	-27	-26,2	-28,6	-29,5
4,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	32	30	16	2	6,7	-1	-3,0	-16,7	-27,3
29,8% 50 Jahre und älter	228	235	245	-7	-3,0	-9	-3,8	-2,1	3,8
20,0% dar. 55 Jahre und älter	153	152	162	1	0,7	-7	-4,4	-4,4	5,9
55,9% Langzeitarbeitslose	428	438	440	-10	-2,3	-5	-1,2	-5,0	-2,4
8,8% Schwerbehinderte Menschen	67	66	65	1	1,5	-2	-2,9	-7,0	-14,5
51,0% Ausländer	390	412	401	-22	-5,3	-82	-17,4	-13,4	-10,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	94	168	109	-74	-44,0	-28	-23,0	2,4	-
dar. aus Erwerbstätigkeit	11	21	6	-10	-47,6	-13	-54,2	16,7	-40,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	76	66	-32	-42,1	3	7,3	-2,6	34,7
15 bis unter 25 Jahre	19	38	19	-19	-50,0	-4	-17,4	-7,3	5,6
55 Jahre und älter	12	16	9	-4	-25,0	-	-	-23,8	-40,0
seit Jahresbeginn	1.389	1.295	1.127	x	x	23	1,7	4,1	4,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	125	168	141	-43	-25,6	-4	-3,1	29,2	14,6
dar. in Erwerbstätigkeit	13	32	24	-19	-59,4	-8	-38,1	23,1	4,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	71	64	-28	-39,4	4	10,3	36,5	20,8
15 bis unter 25 Jahre	17	23	27	-6	-26,1	-7	-29,2	9,5	-6,9
55 Jahre und älter	11	28	9	-17	-60,7	-6	-35,3	75,0	-35,7
seit Jahresbeginn	1.546	1.421	1.253	x	x	187	13,8	15,5	13,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,7	2,7	2,6
Männer	2,3	2,5	2,4	x	x	x	2,6	2,6	2,5
Frauen	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,8	2,8	2,6
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,2	1,8	x	x	x	2,9	3,0	2,5
15 bis unter 20 Jahre	3,2	3,0	1,6	x	x	x	3,3	3,6	2,2
50 bis unter 65 Jahre	1,9	2,0	2,0	x	x	x	2,0	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	2,0	x	x	x	2,0	2,0	1,9
Ausländer	6,4	6,7	6,6	x	x	x	7,7	7,8	7,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,9	2,9	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Biedenkopf
November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Oktober auf November um 17 auf 1.351 Personen verringert. Das waren 70 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 4,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,3%. Dabei meldeten sich 255 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 268 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+61). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.253 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 239 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.341 Abmeldungen von Arbeitslosen (+370).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im November um 8 Stellen auf 487 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 48 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im November 74 neue Arbeitsstellen, 24 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 680 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 129.

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.255	2.255	2.146	-	-	-10	-0,4	2,7	-1,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.351	1.368	1.335	-17	-1,2	-70	-4,9	-1,5	-5,9
56,0% Männer	757	768	739	-11	-1,4	-18	-2,3	2,7	-3,3
44,0% Frauen	594	600	596	-6	-1,0	-52	-8,0	-6,4	-8,9
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	164	164	148	-	-	22	15,5	10,1	1,4
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	45	48	27	-3	-6,3	3	7,1	20,0	-6,9
34,3% 50 Jahre und älter	464	474	481	-10	-2,1	-15	-3,1	2,2	4,6
24,6% dar. 55 Jahre und älter	332	348	355	-16	-4,6	16	5,1	10,1	14,1
38,4% Langzeitarbeitslose	519	527	514	-8	-1,5	-38	-6,8	-2,0	-3,6
10,6% Schwerbehinderte Menschen	143	149	144	-6	-4,0	4	2,9	8,8	1,4
40,6% Ausländer	549	534	507	15	2,8	-38	-6,5	-6,2	-13,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	255	347	272	-92	-26,5	14	5,8	29,5	3,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	97	101	92	-4	-4,0	10	11,5	2,0	-3,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	80	118	88	-38	-32,2	6	8,1	34,1	-6,4
15 bis unter 25 Jahre	52	81	49	-29	-35,8	7	15,6	35,0	8,9
55 Jahre und älter	33	40	42	-7	-17,5	-4	-10,8	8,1	16,7
seit Jahresbeginn	3.253	2.998	2.651	x	x	239	7,9	8,1	5,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	268	314	339	-46	-14,6	61	29,5	4,7	16,1
dar. in Erwerbstätigkeit	83	90	101	-7	-7,8	26	45,6	16,9	18,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	73	105	103	-32	-30,5	10	15,9	-9,5	-2,8
15 bis unter 25 Jahre	52	64	52	-12	-18,8	4	8,3	16,4	-8,8
55 Jahre und älter	49	48	50	1	2,1	9	22,5	41,2	-
seit Jahresbeginn	3.341	3.073	2.759	x	x	370	12,5	11,2	12,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,2	4,1	x	x	x	4,3	4,2	4,3
Männer	4,2	4,3	4,1	x	x	x	4,3	4,2	4,3
Frauen	4,0	4,0	4,0	x	x	x	4,3	4,3	4,4
15 bis unter 25 Jahre	4,5	4,5	4,1	x	x	x	3,9	4,1	4,0
15 bis unter 20 Jahre	3,8	4,0	2,3	x	x	x	3,4	3,3	2,4
50 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	4,0	x	x	x	4,0	3,9	3,8
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,2	4,3	x	x	x	3,9	3,9	3,8
Ausländer	15,0	14,6	13,9	x	x	x	16,5	16,0	16,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,6	4,4	x	x	x	4,7	4,6	4,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	74	73	59	1	1,4	24	48,0	21,7	-13,2
Zugang seit Jahresbeginn	680	606	533	x	x	-129	-15,9	-20,2	-23,7
Bestand	487	479	471	8	1,7	-48	-9,0	-13,1	-13,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Biedenkopf
November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Oktober auf November um 14 auf 505 Personen verringert. Das waren 11 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 1,5%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 141 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 21 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 150 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+30). Seit Beginn des Jahres gab es 1.908 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 253 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.923 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+260).

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	999	958	929	41	4,3	45	4,7	6,8	7,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	505	519	544	-14	-2,7	11	2,2	4,8	5,4
63,8% Männer	322	326	340	-4	-1,2	-4	-1,2	5,8	7,9
36,2% Frauen	183	193	204	-10	-5,2	15	8,9	3,2	1,5
14,1% 15 bis unter 25 Jahre	71	74	85	-3	-4,1	9	14,5	19,4	14,9
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	9	14	-3	-33,3	-7	-53,8	-10,0	40,0
44,2% 50 Jahre und älter	223	232	240	-9	-3,9	5	2,3	7,4	12,7
36,0% dar. 55 Jahre und älter	182	195	202	-13	-6,7	5	2,8	7,7	12,2
10,9% Langzeitarbeitslose	55	61	67	-6	-9,8	11	25,0	35,6	39,6
13,3% Schwerbehinderte Menschen	67	68	66	-1	-1,5	8	13,6	13,3	-1,5
17,4% Ausländer	88	82	78	6	7,3	19	27,5	13,9	-10,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	141	155	154	-14	-9,0	21	17,5	5,4	-3,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	89	81	79	8	9,9	10	12,7	-8,0	-8,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	38	36	-18	-47,4	-3	-13,0	11,8	-2,7
15 bis unter 25 Jahre	25	29	33	-4	-13,8	1	4,2	-	6,5
55 Jahre und älter	23	23	26	-	-	-1	-4,2	-20,7	-7,1
seit Jahresbeginn	1.908	1.767	1.612	x	x	253	15,3	15,1	16,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	150	180	185	-30	-16,7	30	25,0	7,1	5,1
dar. in Erwerbstätigkeit	56	66	79	-10	-15,2	15	36,6	20,0	19,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	43	49	-12	-27,9	6	24,0	-18,9	-14,0
15 bis unter 25 Jahre	26	40	35	-14	-35,0	4	18,2	5,3	-12,5
55 Jahre und älter	36	31	25	5	16,1	6	20,0	10,7	-34,2
seit Jahresbeginn	1.923	1.773	1.593	x	x	260	15,6	14,9	15,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,6	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,6
Männer	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,8	1,7	1,8
Frauen	1,2	1,3	1,4	x	x	x	1,1	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,0	2,4	x	x	x	1,7	1,7	2,0
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,8	1,2	x	x	x	1,1	0,8	0,8
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Ausländer	2,4	2,2	2,1	x	x	x	1,9	2,0	2,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,6	1,7	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Biedenkopf
November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Oktober auf November geringfügig um 3 auf 846 Personen verringert. Das waren 81 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%.

Dabei meldeten sich 114 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 118 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 31 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.345 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 14 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.418 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+110).

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.256	1.297	1.217	-41	-3,2	-55	-4,2	-0,1	-6,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	846	849	791	-3	-0,4	-81	-8,7	-5,0	-12,3
51,4% Männer	435	442	399	-7	-1,6	-14	-3,1	0,5	-11,1
48,6% Frauen	411	407	392	4	1,0	-67	-14,0	-10,4	-13,5
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	93	90	63	3	3,3	13	16,3	3,4	-12,5
4,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	39	13	-	-	10	34,5	30,0	-31,6
28,5% 50 Jahre und älter	241	242	241	-1	-0,4	-20	-7,7	-2,4	-2,4
17,7% dar. 55 Jahre und älter	150	153	153	-3	-2,0	11	7,9	13,3	16,8
54,8% Langzeitarbeitslose	464	466	447	-2	-0,4	-49	-9,6	-5,5	-7,8
9,0% Schwerbehinderte Menschen	76	81	78	-5	-6,2	-4	-5,0	5,2	4,0
54,5% Ausländer	461	452	429	9	2,0	-57	-11,0	-9,1	-13,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	114	192	118	-78	-40,6	-7	-5,8	58,7	13,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	8	20	13	-12	-60,0	-	-	81,8	44,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	80	52	-20	-25,0	9	17,6	48,1	-8,8
15 bis unter 25 Jahre	27	52	16	-25	-48,1	6	28,6	67,7	14,3
55 Jahre und älter	10	17	16	-7	-41,2	-3	-23,1	112,5	100,0
seit Jahresbeginn	1.345	1.231	1.039	x	x	-14	-1,0	-0,6	-7,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	118	134	154	-16	-11,9	31	35,6	1,5	32,8
dar. in Erwerbstätigkeit	27	24	22	3	12,5	11	68,8	9,1	15,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	42	62	54	-20	-32,3	4	10,5	-1,6	10,2
15 bis unter 25 Jahre	26	24	17	2	8,3	-	-	41,2	-
55 Jahre und älter	13	17	25	-4	-23,5	3	30,0	183,3	108,3
seit Jahresbeginn	1.418	1.300	1.166	x	x	110	8,4	6,5	7,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,4	x	x	x	2,8	2,7	2,7
Männer	2,4	2,5	2,2	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Frauen	2,7	2,7	2,6	x	x	x	3,2	3,0	3,0
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,5	1,7	x	x	x	2,2	2,4	2,0
15 bis unter 20 Jahre	3,3	3,3	1,1	x	x	x	2,4	2,5	1,6
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,0	x	x	x	2,2	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,7	1,7
Ausländer	12,6	12,4	11,7	x	x	x	14,6	14,0	14,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,6	x	x	x	3,1	3,0	3,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.